

Im Schwarzen Meer wurden 12 Schiffe der Russischen Föderation getroffen – „Madyar“

17.07.2026

Insgesamt wurden im Rahmen der Operation der ukrainischen Drohnenstreitkräfte vom 6. bis zum 17. Juli 159 Schiffe der „Schattenflotte“ der Russischen Föderation getroffen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Insgesamt wurden im Rahmen der Operation der ukrainischen Drohnenstreitkräfte vom 6. bis zum 17. Juli 159 Schiffe der „Schattenflotte“ der Russischen Föderation getroffen.

Soldaten der ukrainischen Unbemannten-System-Streitkräfte haben in der Nacht zum 17. Juli im Schwarzen Meer 12 Schiffe getroffen, die zur „Schattenflotte“ Russlands gehören. Dies teilte der Kommandeur der Unbemannten-System-Streitkräfte, Robert Browdi (Madyar), mit.

Seinen Angaben zufolge gehören zu den getroffenen Schiffen neun Frachter, ein Tanker, ein Gastanker und ein Schlepper.

Der Kommandant wies darauf hin, dass der Angriff im Rahmen der Operation „MoLoChKa“ der Unbemannten-System-Streitkräfte erfolgte, die seit dem 6. Juli andauert. In diesem Zeitraum haben die ukrainischen Streitkräfte insgesamt 159 Schiffe der russischen Schattenflotte getroffen.

Browdi erklärte, das Ziel der Operation sei es, die logistischen Möglichkeiten der Russischen Föderation zum Transport von Öl, Treibstoff und Fracht unter Umgehung internationaler Sanktionen zu blockieren.

„Das Ziel: eine unheilbare Lähmung der Logistik für Öl, Treibstoff und Fracht unter Umgehung der Sanktionen. Jedes selbstfahrende Wasserfahrzeug soll in eine auf dem Meer treibende Barge verwandelt werden, blind und taub; es ist nicht das Ziel, die Gewässer mit Ölflecken zu verschmutzen, daher dürfen keine Löcher in die Hüllen geschlagen werden“, erklärte er.

Am Vortag veröffentlichte Robert „Madyar“ Browdi, Kommandeur der Streitkräfte für unbemannte Systeme (SBS) der ukrainischen Streitkräfte, ein Video, das die Zerstörung der ersten 20 Schiffe der „Schattenflotte“ der Russischen Föderation im Schwarzen Meer zeigt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 266

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.